

Lfd. Nr.	Seite Beschluss	Abstimmungs- ergebnis
1079/18	<p>Umbau der Kläranlage Uffenheim; Vorstellung und Genehmigung des Bauentwurfes für die wasserrechtliche Genehmigung</p> <hr/> <p>Auf die vorangegangenen Beschlüsse zur Sanierung Kläranlage und zur Aufnahme von Abwassergästen wird hingewiesen. Die Ortsteile Brackenlohr, Langensteinach und Wallmersbach sowie die Gemeinden Weigenheim, Markt Nordheim und Simmershofen werden an die Kläranlage Uffenheim angeschlossen. Die Kläranlage Uffenheim ist aktuell für 9.500 EW (Einwohnergleichwerte) ausgebaut. Für die Anschlüsse der Ortsteile ist eine Kläranlagenerweiterung auf 12.000 EW notwendig. Für die Aufnahme der Gemeinden ist die Erweiterung auf 16.500 EW notwendig. Für diese Erweiterungen sind folgende Maßnahmen an der bestehenden Kläranlage notwendig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zulauf Die Drosselabflüsse der 3 bestehenden Sammler sind mit den neuen Abflussmengen anzupassen - Sanierung Durchlaufbecken Das Becken wurde in den 60`er Jahren als Absetzbecken gebaut. Beim Kläranlagen Bau 1982 wurde es zum Durchlaufbecken umfunktioniert. Das Becken ist im Boden und an den Wänden undicht und muss abgedichtet werden. - Hebewerk/Rechengebäude Die Pumpen sind 38 Jahre alt und müssen ausgetauscht bzw. angepasst an die neuen Wassermengen werden. - Vorklärbecken/Denitrifikation Der Antrieb ist 38 Jahre alt und muss ausgetauscht und aus Gründen der Arbeitssicherheit umgebaut werden. - Belebungsbecken 2 neu Für die steigenden Wassermengen ist ein zweites Belebungsbecken zu errichten. Zuflüsse wurden bereits beim Bau der Kläranlage vorgesehen. - Kompressorgebäude Einbau eines zusätzlichen Gebläses mit Pumpen für das zweite Belebungsbecken - Parallelschaltung von NKB1 und NKB 2 Das Zwischenklärbecken wird zum zweiten Nachklärbecken umgerüstet. Diese Becken werden parallel geschaltet. - Betriebsgebäude Durch den Ausbau der Kläranlage und die Betreuung der Kläranlage Ippenheim ist eine Aufstockung des Personales von 3 auf maximal 6 Personen notwendig. Die Sozialräume müssen hierfür erweitert und auf aktuelle Arbeitsschutzverordnungen umgebaut werden. - Schlammmentwässerung Um eine vernünftige Schlammmentsorgung zu erzielen ist es notwendig, eine Schlammmentwässerung auf der Kläranlage zu installieren. Dadurch wird auch das Volumen für den Weitertransport deutlich verringert. <p>Der bestehende Tropfkörper wird außer Betrieb genommen. Der Ablaufmessschacht sowie weitere Schächte müssen neu errichtet werden.</p>	

Lfd. Nr.	Seite Beschluss	Abstimmungs- ergebnis
	<p>Die Kosten der Gesamtmaßnahmen belaufen sich auf 2.641.000 Euro. Davon entfallen auf die Stadt Uffenheim 1.850.000 Euro. Die Abwassergäste „kaufen“ sich in die bestehende Anlage ein.</p> <p>Stellungnahme des Verwaltungsausschusses in der Sitzung am 07. Mai 2018:</p> <hr/> <p>Die anstehenden Maßnahmen werden dem Verwaltungsausschuss durch Herrn Lezius vom Ingenieurbüro B-A-U vorgestellt. Nach der Klärung offener Fragen und einer kurzen Aussprache empfiehlt der Verwaltungsausschuss auf Antrag des Vorsitzenden, den vorgestellten Maßnahmen zuzustimmen und damit die wasserrechtliche Genehmigung zu beantragen.</p> <p>Entscheidung des Stadtrates in der Sitzung am 17. Mai 2018:</p> <hr/> <p>Nach kurzer Aussprache wird die Empfehlung des Stadtrates zum Beschluss erhoben.</p>	<p>8 : 0</p> <p>19 : 0</p>